



**Cate Blanchett:** Sie spielt den elektrifizierten, rockigen Dylan

WIEDER GESEHEN

# Sechsfacher Dylan

«I'm Not There» ist der aussergewöhnliche Biografie-Film zur Musikikone Bob Dylan. Sechs Schauspieler interpretieren je eine Facette des Geheimnisvollen.

Wird Bob Dylan massiv überschätzt? Wie auch immer: Da ist ein epochaler Künstler am Werk. Als Mensch kaum fassbar – eine schillernde, multiple Persönlichkeit; Dylan ist der Mann der vielen Masken. Dieses Motiv hat der US-Regisseur Todd Haynes für seine Dylan-«Biografie» mit dem bezeichnenden Titel «I'm Not There» ins Zentrum gestellt.

Todd Haynes lässt Bob Dylan gleich mehrfach erscheinen: Insgesamt sechs verschiedene Figuren, die am Ende doch alle wieder Bob Dylan sind – ohne dass sein Name im Film je genannt würde: Dylan in den 1950er-Jahren als 11-jähriger afroamerikanischer Junge, Dylan als junger Poet, als Folksänger oder als elektrifizierter Rocker 1965. Diesen Dylan verkörpert Cate Blanchett, als wäre sie ein Doppelgänger. Unter den anderen Darstellern finden sich

Heath Ledger, Christian Bale oder Richard Gere.

«Der Spiegel» lobte den Film als «eine virtuose Charade aus Bildern und Tönen, die den Gesuchten aus diversen Blickwinkeln beschreibt». Es ist ein faszinierendes, auch vergnügliches Stück Film mit vielen Anspielungen und Nachstellungen von bekannten Dokumentaraufnahmen.

Herausragend und unbedingt hörensenswert ist der Soundtrack. Mit exklusiven Interpretationen von Dylan-Songs ist ein kleines Who's who angesagter Interpreten jenseits des Mainstreams vertreten: Von Iron & Wine über The Black Keys bis zu Willie Nelson. Bester Song: «Goin' To Acapulco» in der Fassung von Jim James und Calexico. Siehe «Carte blanche» Seiten 32/33.

Urs Hangartner

DVD



**I'm Not There**  
Regie:  
Todd Haynes  
USA 2007  
DVD, 130 Minuten  
(UFA 2008).

FERNSEHEN

## Spielfilme für Nachtschwärmer

Spielfilme stehen oft nach Mitternacht auf dem TV-Programm. Hier eine Auswahl aus dem Angebot der nächsten Wochen – zum Aufzeichnen, oder um schlaflose Nächte zu verkürzen.

- Sa** 27.6. ZDF, 02.35–04.10  
**Die ersten Sünden sind die schönsten**  
Drama von Roger Andrieux (F 1977).  
Mit Pascal Meynier, Guilhaine Dubos.
- Sa** 27.6. WDR, 04.25–06.25  
**Harry und Sohn**  
Drama von Paul Newman (USA 1984).  
Mit Paul Newman, Robby Benson.

- Fr** 3.7. 3sat, 04.00–05.40  
**September – Alles hat seine Zeit**  
Drama von Penny Panayotopolou (GR/D 2013).  
Mit Kora Karvouni, Maria Skoula.
- Sa** 4.7. ARD, 00.25–02.13  
**Die Kammer**  
Sozialdrama von James Foley (USA 1996).  
Mit Chris O'Donnell, Gene Hackman.
- Sa** 4.7. BR, 01.35–03.15  
**Eine Frau für zwei**  
Komödie von Josiane Balasko (F 1995).  
Mit Victoria Abril, Josiane Balasko.
- Sa** 4.7. 3sat, 04.15–05.45  
**Ein gutes Herz**  
Drama von Dagur Kári (DK/ISL 2009).  
Mit Paul Dano, Brian Cox.



**(500) Days of Summer:**  
Komödie von Marc Webb



**Marcello, Marcello:** Film des CH-Regisseurs Denis Rabaglia

- So** 28.6. 3sat, 00.25–02.20  
**Der Mann mit dem goldenen Arm**  
Drama von Otto Preminger (USA 1955).  
Mit Frank Sinatra, Eleanor Parker.
- So** 28.6. SRF 1, 01.10–02.50  
**Der grosse Frust**  
Drama von Lawrence Kasdan (USA 1983).  
Mit Tom Berenger, Glenn Close.
- Mo** 29.6. SRF 1, 00.45–02.10  
**(500) Days of Summer**  
Romantikkomödie von Marc Webb (USA 2009).  
Mit Joseph Gordon-Levitt, Zoey Deschanel.
- Mi** 1.7. ARD, 01.55–03.30  
**Rose Bernd**  
Melodram von Wolfgang Staudte (D 1957).  
Mit Maria Schell, Raf Vallone.
- Do** 2.7. SRF 1, 00.10–02.00  
**Renoir**  
Biografie von Gilles Bourdos (F 2012).  
Mit Michel Bouquet, Christa Theret.
- Di** 7.7. ARD, 00.35–02.08  
**Marcello, Marcello**  
Komödie von Denis Rabaglia (CH/D 2008).  
Mit Francesco Misticchelli, Elena Cucci.
- Di** 7.7. ORF 1, 00.45–02.10  
**Immer nie am Meer**  
Komödie von Antonin Svoboda (A 2007).  
Mit Christoph Grissemann, Dirk Stermann.
- Di** 7.7. 3sat, 04.00–06.15  
**Tod auf dem Nil**  
Kriminalfilm von John Guillermin (GB 1978).  
Mit Peter Ustinov, David Niven.
- Mi** 8.7. ARD, 01.55–03.40  
**Acht Frauen**  
Krimikomödie von François Ozon (F/I 2002).  
Mit Danielle Darrieux, Catherine Deneuve.
- Fr** 10.7. SRF 1, 00.15–02.15  
**Der Unbeugsame**  
Drama von Stuart Rosenberg (USA 1967).  
Mit Paul Newman, George Kennedy.